

Ein Bilderbuch für unsere Jugend aus großer Zeit!

40% Rabatt und höher **Hochelegante Ausstattung** **40%** Rabatt und höher
Ladenpreis nur 1.25 Mark
24 Seiten stark, Format 27×21. Mit siebenfarbig koloriertem Titelblatt und 28 sechsfarbig handkolorierten Zeichnungen.

Ⓜ

Bezugsbedingungen:

7/6 Exemplare
 zur Probe für M. 5.50
 14/12 Exemplare
 = (1 Postpaket)
 für M. 11.25 franko



25 Exempl. je 76 Pf.
 50 Exempl. je 75 Pf.
 100 Exempl. je 73 Pf.

Aus dem Inhalt hebe ich hervor:

Hans als echter deutscher Knabe
 Wünscht sich als Geburtstagsgabe
 Zinnsoldaten von Papa.

Er schlägt heiße Schlachten.

Ob mit Russen oder Britten,
 Kühn mit Jedem wird gestritten,
 Ob es Belgier, Serben, Japse,
 Alle kriegen ihre Klapsse.

Jede Festung wird von ihm erobert, bis der
 Schlaf ihn übermannet. So erlebt Hans im
 Traum alle großen Schlachten in Frankreich,
 wird vom Kaiser zu Vater Hindenburg geschickt
 und erobert eine große Festung.

Jetzt nun muß es sich belohnen,
 Daß der Hans mit den Kanonen
 Schon in langen Friedenszeiten
 Wacker sich tat vorbereiten.
 Er ruft laut: „Laßt mich mal machen!“
 Gleich darauf hört man ein Krachen,
 Und zu der Franzosen Kummer
 Mit dem 42er Drummer
 Schießt die Festung er in Trümmer! —

In der Franzosenschlacht eroberte er die feind-
 liche Fahne. Er ist immer der Erste im Kampf.
 Keine Kugel trifft ihn.

Nur dem edlen Schaukelroß
 Man ein Stück vom Schwanz schoss.

Auf Vorposten holt er einen feindlichen Flieger
 vom Himmel. Es heißt im Vers:

Und dem windigen Franzosen
 In die purpurroten Hosen
 Fällt das Herz! — — —

— — — Himmelwärts!
 Richtet Hans sein Schießgewehr —
 Paff — und der Flieger ist nicht mehr!

Als Frieden geschlossen, zieht er unter Jubel
 in sein Heimatstädtchen ein.

Horch, was an die Türe bummert!
 Hans, der eben eingeschlummert,
 Ruft: „Was gibt es denn schon wieder!“
 Öffnet seine Augenlider,
 Sieht den Vater vor sich stehen;
 Vater lacht: „Was muß ich sehen,
 Ei, mein Junge hat geträumt.“

Nun erzählt Hans seine Erlebnisse.

Wie die Feinde er vernichtet,
 Wie der Kaiser ihn geehrt,
 Welcher Lohn ihm ward beschert!
 Und der Vater staunt und lacht:
 Hans, das hast du gut gemacht!
 Dann wird ernst sein Angesicht,
 Und zum kleinen Hans er spricht:
 „Was deine großen Brüder heute schaffen
 Mit Gut und Blut, mit Wehr und Waffen,
 Das laß auf ewig dir im Herzen sein,
 Das schreibe tief in dein Gedanken ein!

Und schließt dann mit den Worten:

Doch Hans, wenn du erst größer bist
 Und wieder uns umgibt der Feinde List,
 Dann nimm voll Mut die Eisenwehr zur Hand,
 Zieh' in den Kampf hinaus:
 Fürs Vaterland!“

Dieses einzig schöne Buch wird unserer heranwachsenden Jugend genau wie „Struwelpeter“ in seiner Art unvergänglich bleiben. — In
 durchaus lustiger Form wird unseren Kleinen auch der Ernst dieser großen Zeit verständlich gemacht. Angezogen durch die einfache, echt
 deutsche Art, werden auch die Großen dieses Buch immer wieder in die Hand nehmen und unserer Jugend gern vorlesen. — Firmen, die für
 das leicht verläufliche Buch besonders tätig sein wollen, bitte ich, mir freundlichst ihre Vorschläge zu unterbreiten. Bei größeren Bezügen
 nehme auch von solventen Firmen Dreimonatsakzept in Zahlung. — Weißer Bestellzettel anbei. — Mit der Bitte um tätige Verwendung

Charlottenburg 2, Uhland-Straße 179/180.

Hochachtungsvoll Hermann Michel.